



CITYGEMEINDE
HAFEN-KONKORDIEN

KIRCHE SCHLOSS ZWISCHEN UND HAFEN

INFO April – September 2018

1968: Ein bewegtes Jahr im Spiegel der Predigtreihe IMAGINE!

Verstärkung: Dr. Heike Springhart und Christine Hoffmann neu in der CityGemeinde

Herzessache: Gottesdienste sollen künftig noch besser werden

HAAKON BECKER

werbung & gestaltung

ihr kreativpartner für individuelle lösungen

Industriestraße 35
68169 Mannheim
Tel. 0621 - 2 63 43
Fax 0621 - 15 46 16
haakonbecker@t-online.de

werbetechnik
digitaldruck
siebdruck
werbebanner
roll-ups & pop-ups
fahrzeugbeschriftungen
leuchtreklame
bauschilder
messebau
eventdekorationen



***ELEKTRO
KEHRBERGER***

68159 MANNHEIM • G7, 36 • Tel. 41 23 64

FREIHEIT ZU LEBEN

Nur zwei Prozent der Weltbevölkerung, 148 Millionen Menschen, genießen uneingeschränkte zivilgesellschaftliche Freiheiten. Über die Hälfte davon lebt in Deutschland! Die Bürgerrechte von fast vier Milliarden Menschen werden eingeengt oder beschränkt. Es gibt dort Schikanen gegen NGOs, Gewalt gegen Demonstranten, kaum Pressefreiheit, körperliche Übergriffe auf Journalisten. Beunruhigend ist, dass 1,3 Milliarden Menschen in 34 Staaten fürchten müssen, überwacht, drangsaliert, eingeschüchtert, inhaftiert, verletzt oder sogar getötet zu werden, wenn sie Kritik üben. Und für zwei Milliarden Menschen in 21 Staaten wird zivilgesellschaftliches Handeln durch Angst und Gewalt unterbunden. Wir sind die Wenigen auf der Welt, die frei leben, sich ohne Angst zu Wort melden, informieren, diskutieren und demonstrieren dürfen. Gleichzeitig arbeitet die Bundesregierung darauf hin, ein UN-Abkommen über Menschenrechte und transnationale Konzerne und Unternehmen scheitern zu lassen. Dieses Abkommen soll international Rechtsschutz herstellen, wenn die Rechte von Arbeitern verletzt, die lokale Bevölkerung von ihrem Land vertrieben oder Schäden für Umwelt und Gesundheit verursacht werden. Wer dafür eintreten will, dass die global gehandelten Güter der Erde fair unter rechtssicheren Bedingungen produziert werden, wird es nicht gut finden, dass Deutschland die letzte UN-Verhandlungsrunde boykottiert hat. Im Herbst 2018 sollen in Genf weitere Ergebnisse erzielt werden. Ach, da fällt uns ein: Wir sind die zwei Prozent der Weltbevölkerung, die nichts zu befürchten haben, wenn sie ihren Abgeordneten und Ministern Briefe schreiben ... Wie schön ist es, Freiheit zu leben für sich und andere.

Ihre Anne Ressel



In zahlreichen Ländern ist Meinungsfreiheit kein verbrieftes Grundrecht wie bei uns. Foto: Hofschlaeger/pixelio

ZWISCHEN SCHLOSS UND HAFEN...

Es wird Frühling und Sommer: mit Laufen und Planen und Feiern und Neue-Mit-ins-Boot-nehmen. Eine neue Kollegin ist uns an die Seite gestellt: Dr. Heike Springhart verstärkt unser Team bis auf Weiteres und schenkt uns ihre Kraft und Inspiration (S. 6). Außerdem wird Christine Hoffmann als Lehrvikarin für zwei Jahre unsere Arbeit bereichern (S. 7). Mit beiden gemeinsam werden wir inhaltlich Veränderungen voranbringen mit unseren Überlegungen zu einer Kirche für Young Urbans (S. 20). Wir brechen auf und versuchen Neues. Aber wir knüpfen auch an das an, was sich bewährt hat.

Am So., 06. Mai, heißt es ab 14:00 Uhr wieder: Run, run, runtegrate – Laufen für den Jungbusch. Die einen laufen, die anderen spenden – je nach Möglichkeit. Die Erfahrung lehrt: Alle Beteiligten haben großen Spaß an diesem Tag. Start ist an der Jungbuschhalle. Wer Interesse hat, mitzulaufen, oder die Läufer unserer Gemeinde durch Spenden beflügeln möchte, melde sich bitte im Pfarramt.

Wir blicken mit Vorfreude auf den Gottesdienst der Schifferseelsorge auf dem Museumsschiff, den wir gemeinsam mit der niederländischen Gemeinde, dem Schifffahrtsverein und dem Technoseum am 17. Juni, dem Tag des Lebendigen Neckar, feiern. Begleitet werden wir musikalisch vom Posaunenensemble Feudenheim. Und viele freuen sich sicher schon auf die Jubelkonfirmation am 22. April. Wer zu den Jubilaren zählt und sich noch nicht angemeldet hat, kann das gerne noch im Pfarramt nachholen – auch dann, wenn Sie in einer anderen Gemeinde konfirmiert wurden. Bei so vielen schönen Möglichkeiten, sich zu begegnen, wird der Sommer sicherlich nicht nur in unserer Predigtreihe zu einem Gedicht.

ar



Die Schifferseelsorge beteiligt sich mit einem Gottesdienst am „Tag des Lebendigen Neckars“.

Foto: Stadt Mannheim

PREDIGTREIHE IMAGINE: KEEP THE DREAM ALIVE

Man schreibt das Jahr 1968. Anfang April klettert in Memphis das Thermometer auf 24 Grad. Der Frühling breitet sich aus. Und die Aussicht auf Friedensverhandlungen im Vietnamkrieg lässt neue Hoffnung aufblühen. Auf der Frankfurter Zeil brennen in der Nacht zum 03. April nach dem Anschlag einer linken Terrorgruppe Kaufhäuser. Am gleichen Tag besucht Martin Luther King jr. Memphis, um sich dem gewaltlosen Protest schwarzer Arbeiter der Stadtreinigung anzuschließen. Am frühen Abend des 04. April verlässt er sein Zimmer im Lorraine-Hotel, tritt auf den Balkon hinaus, Sekunden später fällt ein Schuss, der King tötet... 1968 ist die Welt an vielen Orten in Aufruhr – wir erinnern daran mit der Predigtreihe IMAGINE! mit Zeitzeugen.

08. April: I have a dream – Jazzgottesdienst zum 50. Todestag von Martin Luther King jr. mit der ESG und Ilka Sobottke

15. April: Versuch ohne Zaun – Sind die Hirten noch zu retten? Mit Hartmut Dieckmann, Berlin, und Ilka Sobottke

29. April: Die unerträgliche Leichtigkeit des Seins. Zum Prager Frühling mit Ilka Sobottke

06. Mai: An den Widerspruch des Lebendigen glauben. Mit Dr. Heike Springhart

10. Mai: Zur Freiheit verurteilt! Mit Ilka Sobottke

13. Mai: Ist noch nicht erschienen, wer wir sein werden. Zu Texten von Dorothee Sölle mit Dr. Renate Wind und Ilka Sobottke

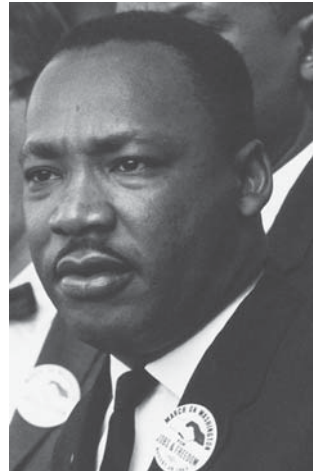
20. Mai: Wenn's der Wahrheitsfindung dient. Mit Ilka Sobottke

03. Juni: All you need is love. Mit Dekan Ralph Hartmann

10. Juni: Das Private ist politisch. Mit Anne Ressel

17. Juni: Unter den Talaren. Mit Christian Wolff, Leipzig, 1973/74 AStA-Vorsitzender Uni Heidelberg – angefragt – **is**

1968 war die Welt in Aufruhr: Der schwarze Bürgerrechtler Martin Luther King jr. wurde in Memphis ermordet. **Foto: Wikipedia**



PFARRTEAM DER CITYGEMEINDE MIT NEUEM GESICHT

Als ich am Reformationstag 2017 in der Konkordienkirche die Predigt halten durfte, kam ich als Gast. Seit dem 01. März verstärke ich auf einer 50-Prozent-Stelle das CityGemeinde-Pfarrteam. Aufgewachsen bin ich in einem kleinen 100-Seelen-Dorf im Schwarzwald und war im Heimatort von Fußball-Nationaltrainer Jogi Löw in der Schule. Nach meinem Theologiestudium habe ich eine Doktorarbeit an der Uni Heidelberg geschrieben. Schon da hat mich die Frage beschäftigt, wie Kirche und Religion den Wandel in unserer Gesellschaft mitgestalten können und fruchtbar, kreativ und kritisch Stachel sein können.

Anschließend war ich als Lehrvikarin und als Pfarrerin im Probedienst in verschiedenen Odenwaldorten tätig. Fast auf den Tag genau vor zehn Jahren wurde ich ordiniert. Ich war Assistentin an der Theologischen Fakultät in Heidelberg und ein Jahr habe ich an der Uni Bochum Ruhrgebietsluft geschnuppert, zuletzt hatte ich einen Lehrauftrag an der Uni in Zürich. Als Privatdozentin lehre ich Systematische Theologie in Heidelberg.

Ich habe eine Langzeitfortbildung für Seelsorge absolviert und mich zum Preacherslam herausfordern lassen. Seit 2010 bin ich Studienleiterin des Theologischen Studienhauses Heidelberg. Die Hälfte meiner Arbeitszeit bin ich auch weiterhin dort tätig. Wichtig ist mir, in all diesen Feldern gemeinsam mit anderen zu entdecken und zu leben, was es heute heißt, vergnügt, erlöst und befreit Christenmensch zu sein. Dazu gehört der ehrliche Blick auf die verwundbaren Seiten des Lebens und der Mut zum visionären Blick über das Hier und Heute hinaus. Dafür ist diese Gemeinde ein guter Ort. Ich freue mich darauf, Sie bald persönlich kennen zu lernen.



Dr. Heike Spinghart verstärke seit 01. März das Pfarrteam der CityGemeinde Hafen-Konkordien.

Foto: privat

NEUE LEHRVIKARIN FÜR ZWEI JAHRE AN BORD

Eins der vielen Dinge, die ich von meiner Großmutter gelernt habe, ist eine besondere Sensibilität für Bodenbeschaffenheiten. Sie legte großen Wert auf gutes Schuhwerk und brachte mir bei, darauf zu achten wo und wie ich (wie fest) stehe. Schnell Wurzeln zu schlagen, dafür einzustehen, was ich studiere und werden möchte, sich zu orientieren und auf unterschiedlichem Pflaster laufen (tanzen, musizieren und radeln) zu lernen – das erwies sich in meinem Leben bisher als sehr hilfreich und oft notwendig. Mit meinen Geschwistern bin ich in vielen Dörfern und Kleinstädten über die Straßen und Äcker getobt, habe wundervolle Jahre des Schneeknarzens unter den Stiefeln im Hochschwarzwald erlebt und bin schließlich in Heidelberg mit seinen kleinen Pflastersteinen gelandet, um dort ein abwechslungsreiches Studium zu beginnen. Auslandsaufenthalte in den hügeligen Straßen Roms, den akkuraten Wiesen in Cambridgeshire und schließlich den sterilen Ankunfthallen und Unterkünften in sizilianischen Häfen bescherten mir neue und manchmal holprige (Lauf-)Erfahrungen. Auf welchem Fundament über christliche Glaubensinhalte geredet werden kann – dieser Frage bin ich in den letzten Jahren intensiv in meiner Doktorarbeit nachgegangen. Nun ist es an der Zeit zu schauen, wie es mit dem Straßenbelag in der „richtigen“ Welt aussieht – wie die christlichen Botschaften auch darauf Bestand haben und ins Gespräch kommen können. Dieser Weg führt mich aufs Mannheimer Großstadtpflaster. Dieses Pflaster – genauso wie das der CityKirche mit seinen besonderen Bodenbelägen etwa zur Vesperkirchenzeit – ist für mich neu und ich freue mich darauf, mit meiner Lehrpfarrerin Anne Ressel und mit Ihnen erste Schritte darauf zu wagen.

ch



Christine Hoffmann hat ihre Stelle als neue Lehrvikarin angetreten.

Foto: privat

FEIERN IN DEN SOMMER – AUS DEM SOMMER

Es ist der Tag des Finales der Fußball-Weltmeisterschaft, und auch wenn es Menschen gibt, die das nicht interessiert, ist dies zugleich der Tag an dem wir unser Sommerfest feiern – also wird das der krönende Schlusspunkt sein. Da wir laut der Prognose des Mannheimer Dekans Ralph Hartmann da mitspielen werden, werden wir dafür sorgen, dass man das Großereignis bei uns gemeinsam schauen kann.

Aber bevor es soweit ist, gibt es Grillwürstchen, Kuchen sowie indonesische und andere Spezialitäten. Zu Beginn wird Johannes Stange am Flügelhorn mit seiner Combo Jazzklänge verbreiten. Dann folgt ein buntes Programm für Erwachsene und Kinder sowie ein Flohmarkt der griechisch-orthodoxen Gemeinde.

Unser Sommerfest startet am So., den 15. Juli 2018, mit einem Jazzgottesdienst und geht dann von 12:00 bis 17:00 Uhr. Alle Gemeindemitglieder und sonstigen Interessierten sind herzlich eingeladen!

Fest für alte und neue MitarbeiterInnen

Am Ende der Sommerferien feiern wir dann, dass wir wieder gemeinsam durchstarten: Am 09. September beginnen wir das Fest wieder mit einem Gottesdienst – dieses Mal kommt die Musik allerdings von der Konkordien-Kantorei. Die neuen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Kindergärten bzw. Kindertagesstätten werden begrüßt und gesegnet.

Danach gibt es beim Mitarbeiterfest Kürbissuppe und Pflaumenkuchen sowie Gelegenheit zum Gespräch und vieles mehr. Und natürlich sind auch hier alle GottesdienstbesucherInnen eingeladen, dabei zu bleiben.

is



Das Sommerfest der City-Gemeinde Hafen-Konkordien lockt am 15. Juli wieder mit zahlreichen Attraktionen. Foto: is

1968: GESELLSCHAFT VON DER STRASSE AUS VERÄNDERN

Die ESG Mannheim beschäftigt sich in diesem Semester mit den 68ern. 50 Jahre ist es her, dass Studierende ihre Hörsäle besetzten, dass Frauenrechte eine Rolle zu spielen begannen, dass Demonstrationen gegen den Krieg in Vietnam erste Erfolge hatten. Sei es die Bürgerrechtsbewegung der Schwarzen in den USA oder der Versuch eines demokratischen Kommunismus im Prager Frühling – es war ein Jahr der politischen Bewegungen: erste Umweltbewegungen, Friedensdemos, APO – die Außerparlamentarische Opposition mit der Idee, von der Straße aus die Gesellschaft zu verändern. ‚Das Private ist politisch‘ und nichts kann sich dem entziehen. Der Student, Benno Ohnesorg wird erschossen, die Kommune 1 gegründet, Minirock getragen und die Beatles singen: We all want a revolution. Es gab noch keine Handys und kein Internet. Die Musik, die Gedanken, die Erinnerungen von Zeitzeugen, das Lebensgefühl einer Generation und ihre Konsequenzen für die politische und gesellschaftliche Situation heute sind die Themen dieses Semesters.

Let's cook together ermöglicht an Freitagabenden die Begegnung mit Geflüchteten beim Kochen und gemeinsamen Essen und samstags gibt es beim Kinderfrühstück die Möglichkeit, wilden und weniger wilden Stadtteil-Kids bei Ausflügen, Spielen und Basteln zu begegnen.

Außerdem sind wir wieder auf Reisen: Im Juni fahren wir in die Schweiz. Und die Ehemaligen treffen sich in Wallstadt in Pfarrhaus und Garten zu einem ESG-Revival.

Sonntags abends, 19:00 Uhr, feiern wir Gottesdienste in der Hafenkirche mit Nearby H(e)aven.

Vietnamkrieg und Notstandsgesetze trieben Studenten in den 60ern auf die Straße.

Foto: Holger Ellgaard/Wikipedia



PREDIGTTREIHE: SOMMER – EIN GEDICHT!

Wenn diese schöne, warme, wunderbar träge Zeit wieder Einzug hält ins Land, wo eine gerne draußen ist und die Gedanken mit dem Fluss und der Zeit gleiten lässt, dann ist die Zeit, über Schönheit und Wahrheit zu philosophieren. Die aber lassen sich nicht greifen. Höchstens – hie und da – in einem Gedanken verdichten, in einer Zeile, einer Strophen, einem Gedicht, als Poesie.

In der Citykirche Konkordien gehen wir den Sommer über auf Gedanken- und Gedichtreisen, lassen uns mitnehmen von Stabreim und Endreim, Paarreim, Kreuzreim und gar nicht gereimten Gedanken.

Manches Gedicht, wie beispielsweise nebenstehendes des bayerischen Liedermachers Konstantin Wecker, gibt Antworten, das andere stellt Fragen. Und sicher ist für jeden etwas dabei, um den Sommer als Gedicht zu erleben.



Für die Zeit bis zum Sommer
eine gedichtete Bitte von

Konstantin Wecker:

*Liebes Leben, fang mich ein,
halt mich an die Erde.
Kann doch, was ich bin, nur
sein, wenn ich es auch werde.
Gib mir Tränen, gib mir Mut,
und von allem mehr.
Mach mich böse, mach mich
gut, nur nie ungefähr.
Liebes Leben, abgemacht? Darfst
mir nicht verfliegen.
Hab noch so viel Mitternacht
sprachlos vor mir liegen.*

Foto: Thomas Karsten

Sommer-Predigtreihe

15. Juli: Für die mit der Sehnsucht nach dem Meer. Mit Ilka Sobottke u.a.

22. Juli: Paul Klee: Dichter malen mit Worten. Maler dichten mit Bildern. Mit Anne Ressel

29. Juli: Einmal sollte man. Mit Dr. Heike Springhart

05. August: Tiefer als das Meer. Mit Peter Annweiler

12. August: Ein Tanz von Kraft um eine Mitte. Mit Christine Hoffmann

19. August: Alles wandelt sich. Mit Michael Lipps

26. August: Wie im tiefsten Frieden. Mit Ilka Sobottke

02. September: Nah an deinem Herzen lauschen. Mit Ilka Sobottke

09. September: Was mich bewegt. Mit Dr. Heike Springhart u.a.

is

HERZENSSACHE: GOTTESDIENST NOCH BESSER MACHEN

In der Evangelischen Kirche in Mannheim sind Gottesdienste Herzenssache. Im gesamten Dekanat werden in den kommenden zwei Jahren Schulungen und Weiterbildungen für alle angeboten, die mit Gottesdiensten befasst sind. Für Profis und Ehrenamtliche, für Jugendliche und Ältere. Es geht darum, unterschiedliche Formen der Gottesdienste weiter auszudifferenzieren und für und in den Gottesdiensten allen Beteiligten zu noch mehr Professionalität zu verhelfen. Ob Lesung, Ankündigung, liturgische Elemente aber auch Predigten – es stellt sich die Frage, wie das immer besser geht. Wir wollen darüber nachdenken, warum uns Gottesdienste in besonderer Weise berühren oder warum sie an uns vorbei rauschen, wie es gelingen kann, dass unterschiedliche Leute angesprochen werden, oder eine bestimmte Gruppe in besonderer Weise. Das wollen wir üben. In der Region Mitte gibt es bereits ein Konzept, in dem verschiedene Gottesdienste nebeneinander und zeitlich aufeinander abgestimmt stattfinden, in der CityGemeinde etwa die sonntäglichen Abendgottesdienste Nearby H(e)aven (Hafenkirche) oder Gottesdienste mit Predigtreihen (CityKirche Konkordien).

In diesem Konzept ist uns daran gelegen, den jeweiligen Situationen vor Ort, den Bewohnern der Stadtteile ein angemessenes Angebot zu machen und zugleich bestimmte Gruppen und Leute, die besondere Interessen haben, einzuladen: So gibt es Gottesdienste für junge und für alte Leute, für solche, die sich für Politik interessieren, und für solche, denen die Kirchenmusik am wichtigsten ist. Wer sich für Schulungen und Gestaltungsmöglichkeiten in diesem Bereich interessiert, kann sich im Pfarramt, bei den Pfarrerinnen oder Mitgliedern des Ältestenkreises melden. **is**

Herzenssache heißt ein Konzept, mit dem Gottesdienste noch besser und schöner – zum Erblühen gebracht werden sollen. **Foto: Tim Reckmann/pixelio**



GOTTESDIENSTE IN DER CITYGEMEINDE HAFEN-KONKORDIEN

Ostersonntag	01. April
Hafen	09:30 Lebenslied: 2-stimmig mit Gott Abendmahlsgottesdienst zu 1. Samuel 2 mit Anne Ressel
Konkordien	06:00 heraustreten Osternachtsfei(u)er mit Ilka Sobottke, im Anschluss Osterfrühstück
Konkordien	11:00 aufgehoben aus dem Staub Abendmahlsgottesdienst zu 1. Samuel 2 mit Dr. Heike Springhart
Ostermontag	02. April
Konkordien	11:00 wunderbar wandelbar Gottesdienst zu 1. Korinther 15 mit Anne Ressel
Quasimodogeniti	08. April
Konkordien	11:00 I have a dream Jazz-Gottesdienst zum 50. Todestag von Martin Luther King jr. in der Predigtreihe IMAGINE! mit der Studierendengemeinde und Ilka Sobottke
Hafen	19:00 alle eins – nearby h(e)aven Abendgottesdienst mit Dr. Heike Springhart
Misericordias Domini	15. April
Konkordien	11:00 Versuch ohne Zaun – Sind die Hirten noch zu retten? Gottesdienst in der Predigtreihe IMAGINE! mit Hartmut Dieckmann, Berlin, und Ilka Sobottke
Hafen	19:00 do it yourself – nearby h(e)aven Abendgottesdienst mit Dr. Heike Springhart
Jubilate	22. April
Konkordien	11:00 Meine Zeit in Gottes Hand Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Anne Ressel, anschließend Empfang
Hafen	19:00 was muss ich heute wollen? – nearby h(e)aven Abendgottesdienst mit Ilka Sobottke
Cantate	29. April
Konkordien	11:00 die unerträgliche Leichtigkeit des Seins Gottesdienst zum Prager Frühling in der Predigtreihe IMAGINE! mit Ilka Sobottke

GOTTESDIENSTE IN DER CITYGEMEINDE HAFEN-KONKORDIEN

	Hafen	19:00	nearby h(e)aven !!! entfällt wegen des Feiertags !!!
Rogate		06. Mai	
	Konkordien	11:00	an den Widerspruch des Lebendigen glauben Abendmahlsgottesdienst in der Predigtreihe IMAGINE! mit Dr. Heike Springhart
	Hafen	19:00	good times – nearby h(e)aven Abendgottesdienst mit Anne Ressel
Christi Himmelfahrt		10. Mai	
	Konkordien	11:00	zur freiheit verurteilt! existentialistischer Gottesdienst im Freien in der Predigtreihe IMAGINE! mit Ilka Sobottke
Exaudi		13. Mai	
	Konkordien	11:00	Ist noch nicht erschienen, wer wir sein werden. Gottesdienst in der Predigtreihe IMAGINE! mit Taufe zu Texten von Dorothee Sölle mit Dr. Renate Wind und Ilka Sobottke
	Hafen	19:00	segnen üben – nearby h(e)aven Abendgottesdienst mit Anne Ressel
Pfingstsonntag		20. Mai	
	Konkordien	11:00	Wenn's der Wahrheitsfindung dient Abendmahlsgottesdienst in der Predigtreihe IMAGINE! mit Ilka Sobottke
	Hafen	19:00	nearby h(e)aven !!! entfällt wegen des Feiertags !!!
Pfingstmontag		21. Mai	
	Konkordien	11:00	Seid wahrhaftig in der Liebe Ökumenisch-interkultureller Gottesdienst mit Maibritt Gustrau und Gemeinden anderer Sprache und Herkunft
Trinitatis		27. Mai	
	Konkordien	11:00	Gottesdienst mit Hermann Schuller, Dekan i.R.
	Hafen	19:00	nearby h(e)aven Abendgottesdienst
1. So. n. Trinitatis		03. Juni	
	Hafen	09:30	All you need is love Abendmahlsgottesdienst mit Dekan Ralph Hartmann

GOTTESDIENSTE IN DER CITYGEMEINDE HAFEN-KONKORDIEN

Konkordien	11:00	All you need is love Abendmahlsgottesdienst in der Predigtreihe IMAGINE! mit Dekan Ralph Hartmann
Hafen	19:00	nearby h(e)aven Abendgottesdienst
2. So. n. Trinitatis	10. Juni	
Konkordien	11:00	Das Private ist politisch Gottesdienst in der Predigtreihe IMAGINE! mit Anne Ressel
Hafen	19:00	What a wonderful world – nearby h(e)aven Abendgottesdienst mit der EXPEDITION
3. So. n. Trinitatis	17. Juni	
Konkordien	11:00	Unter den Talaren Gottesdienst in der Predigtreihe IMAGINE! mit Christian Wolff, Leipzig – angefragt –
Museums- schiff	11:00	Und Gottes Geist schwebte über den Wassern Gottesdienst von Schifferseelsorge, NL-Schiffergemeinde und Feudenheimer Posaunenensemble
Hafen	19:00	sitting on the dock of the bay – nearby h(e)aven Abendgottesdienst mit Ilka Sobottke
4. So. n. Trinitatis	24. Juni	
Konkordien	11:00	Gefragt nach der Hoffnung Gottesdienst zu 1. Petrus 3 mit Anne Ressel
Hafen	19:00	Radikalität der Liebe – nearby h(e)aven Abendgottesdienst mit Anne Ressel
5. So. n. Trinitatis	01. Juli	
Hafen	09:30	gesegnet Segen sein Abendmahlsgottesdienst mit Dr. Heike Springhart
Konkordien	11:00	gesegnet Segen sein Abendmahlsgottesdienst mit Dr. Heike Springhart
Hafen	19:00	Der Sonntag, an dem ich Weltmeister wurde – nearby h(e)aven Abendgottesdienst mit Dr. Heike Springhart
6. So. n. Trinitatis	08. Juli	
Konkordien	11:00	Ruf mich bei deinem Namen! Gottesdienst mit Taufen und Tauferinnerung für Große und Kleine mit Ilka Sobottke

GOTTESDIENSTE IN DER CITYGEMEINDE HAFEN-KONKORDIEN

Hafen	19:00	Das tägliche Brot – nearby h(e)aven Abendgottesdienst mit Anne Ressel
7. So. n. Trinitatis	15. Juli	
Konkordien	11:00	Für die mit der Sehnsucht nach dem Meer Jazz-Gottesdienst in der Predigtreihe Sommer – ein Gedicht! mit Ilka Sobottke, Dr. Heike Springhart und Anne Ressel, im Anschluss Sommerfest
Hafen	19:00	nearby h(e)aven !!! entfällt wegen WM-Finale !!!
8. So. n. Trinitatis	22. Juli	
Konkordien	11:00	Dichter malen mit Worten. Maler dichten mit Bildern. Gottesdienst zu Paul Klee in der Predigtreihe Sommer – ein Gedicht! mit Anne Ressel
Hafen	19:00	Sing mir dein Lied vom Leben – nearby h(e)aven Abendgottesdienst mit Dekan Ralph Hartmann
9. So. n. Trinitatis	29. Juli	
Konkordien	11:00	Einmal sollte man Gottesdienst in der Predigtreihe Sommer – ein Gedicht! mit Dr. Heike Springhart
10. So. n. Trinitatis	05. August	
Hafen	09:30	Einseitige Treue. Abendmahlsgottesdienst zum Israelsonntag mit Peter Annweiler
Konkordien	11:00	Tiefer als das Meer Abendmahlsgottesdienst in der Predigtreihe Sommer – ein Gedicht! mit Peter Annweiler
11. So. n. Trinitatis	12. August	
Konkordien	11:00	Ein Tanz von Kraft um eine Mitte Gottesdienst in der Predigtreihe Sommer – ein Gedicht! mit Christine Hoffmann
12. So. n. Trinitatis	19. August	
Konkordien	11:00	Alles wandelt sich Gottesdienst in der Predigtreihe Sommer – ein Gedicht! mit Michael Lipps
13. So. n. Trinitatis	26. August	
Konkordien	11:00	Wie im tiefsten Frieden Gottesdienst in der Predigtreihe Sommer – ein Gedicht! mit Ilka Sobottke

GOTTESDIENSTE IN DER CITYGEMEINDE HAFEN-KONKORDIEN

14. So. n. Trinitatis		02. September	
	Hafen	09:30	... nah an deinem Herzen lauschen Abendmahlsgottesdienst mit Ilka Sobottke
	Konkordien	11:00	... nah an deinem Herzen lauschen Abendmahlsgottesdienst in der Predigtreihe Sommer – ein Gedicht! mit Ilka Sobottke
	Hafen	19:00	dem sommer gehören – nearby h(e)aven Abendgottesdienst mit Ilka Sobottke
15. So. n. Trinitatis		09. September	
	Konkordien	11:00	Was mich bewegt Gottesdienst in der Predigtreihe Sommer – ein Gedicht! mit Einführung neuer Mitarbeitender der KiTas, im Anschluss Mitarbeiterfest
	Hafen	19:00	kennt auch dich – nearby h(e)aven Abendgottesdienst mit Dr. Heike Springhart
16. So. n. Trinitatis		16. September	
	Konkordien	11:00	de profundis Gottesdienst zu Apostelgeschichte 12 mit Anne Ressel
	Hafen	19:00	was macht, dass ich so fröhlich bin? – nearby h(e)aven Abendgottesdienst mit Anne Ressel
17. So. n. Trinitatis		23. September	
	Konkordien	11:00	auf! trag! leicht? Gottesdienst zu Jesaja 49 mit Christine Hoffmann
	Hafen	19:00	vom umgang mit misslingen – nearby h(e)aven Abendgottesdienst mit Anne Ressel
Erntedankfest		30. September	
	Konkordien	11:00	Gottesdienst für Große und Kleine mit Ilka Sobottke
	Hafen	19:00	die Natur hält den Atem an – nearby h(e)aven Abendgottesdienst mit Ilka Sobottke
18. So. n. Trinitatis		07. Oktober	
	Hafen	09:30	alles ist gut Abendmahlsgottesdienst mit Dr. Heike Springhart
	Konkordien	11:00	alles ist gut Abendmahlsgottesdienst mit Dr. Heike Springhart
	Hafen	19:00	Mein Freund Du – nearby h(e)aven Abendgottesdienst mit Christine Hoffmann

TERMINKALENDER

April – September 2018

<i>Fr, 06. April</i>	18:00	Let's cook together	Hafen- kirche
<i>Fr, 13. April</i>	18:00	Let's cook together	Hafen- kirche
<i>Sa, 14. April</i>	19:30	Konzert Musikhochschule	CKK
<i>Mi, 18. April</i>	20:00	Die 68er Studentenrevolte in Berlin mit Hartmut Dieckmann, Pfarrer aus Berlin	ESG
<i>Sa, 21. April</i>	10:00	Kinderfrühstück	AS
<i>Mi, 25. April</i>	20:00	Der Prager Frühling – die Zerschlagung der Vision eines demo- kratischen Kommunismus mit Ilka Sobottke	ESG
<i>Do, 26. April</i>	20:00	City of hope – Gesprächskreis für 25-35jährige	Ort im Pfarramt erfragen
<i>Mi, 02. Mai</i>	17:00	Kanufahren mit der ESG – !!! bitte anmelden !!!	ESG
<i>So, 06. Mai</i>	14:00	Die Gemeinde läuft beim Runtegrate	Jungbusch
<i>Mi, 09. Mai</i>	20:00	Dorothee Sölle und die Frauen von 68 mit Dr. Renate Wind	ESG
<i>Sa, 12. Mai</i>	10:00	Kinderfrühstück	AS
<i>Mi, 16. Mai</i>	17:30	Weinwanderung mit der ESG in der Pfalz , !!! bitte anmelden !!!	ESG
<i>Do, 17. Mai</i>	20:00	City of hope – Gesprächskreis für 25-35jährige	Ort im Pfarramt erfragen
<i>Fr, 18. Mai</i>	18:00	Let's cook together	Hafen- kirche

TERMINKALENDER

<i>Mi, 23. Mai</i>	20:00	ESG-Planungsabend mit Grillen auf der Wiese der Kirche in R2	ESG
<i>Do, 07. Juni</i>	20:00	City of hope – Gesprächskreis für 25-35jährige	Ort im Pfarramt erfragen
<i>Sa., 09. Juni</i>	10:00	Kinderfrühstück	AS
<i>Fr, 15. Juni</i>	18:00	Let's cook together	Hafen- kirche
<i>So, 17. Juni</i>	17:00	Konzert der KonkordienKantorei	CKK
<i>Sa, 23. Juni</i>	10:00	Kinderfrühstück	AS
<i>Fr, 29. Juni</i>	18:00	Let's cook together	Hafen- kirche
<i>Fr, 06. Juli</i>	18:00	Let's cook together	Hafen- kirche
<i>Do, 12. Juli</i>	20:00	City of hope – Gesprächskreis für 25-35jährige	Ort im Pfarramt erfragen
<i>Sa, 14. Juli</i>	10:00	Kinderfrühstück	AS
<i>So, 15. Juli</i>	12:00 – 17:00	Sommerfest der CityGemeinde Hafen-Konkordien	CKK
<i>Fr, 27. Juli</i>	18:00	Let's cook together	Hafen- kirche
<i>Fr, 03. August</i>	18:00	Let's cook together	Hafen- kirche
<i>Fr, 24. August</i>	18:00	Let's cook together	Hafen- kirche
<i>So, 09. September</i>	ab 12:00	Mitarbeiterfest	CKK





Trimodal im Quadrat

Die Schnittstelle zwischen Wasser, Straße und Schiene in der Quadratestadt Mannheim.



Staatliche Rhein-Neckar-
Hafengesellschaft Mannheim mbH
www.hafen-mannheim.de


Hafen Mannheim
175 Jahre | weltweit für die Region

NEUE PERSPEKTIVEN IM HAFEN?

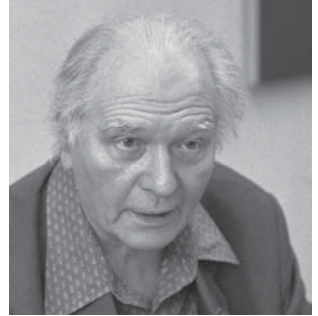
Der Jungbusch entwickelt sich zu einem jungen Stadtteil. Mit Popakademie und Musikpark, dem neuen Kreativwirtschaftszentrum C-Hub, dem Port 25, der umgebauten Kaufmannsmühle u.a. zieht es zunehmend junge und urban orientierte Menschen in den Jungbusch. Zudem befinden sich im Quartier zahlreiche Studierenden-Wohnheime und Studenten-WGs, die bereits durch die ESG angesprochen werden. In ganz Mannheim gibt es eine Bildungszuwanderung von Menschen zwischen 25 und 35, die Zahlen liegen deutlich über dem Bundesschnitt. Diese jungen Leute sind in besonderer Weise auf der Suche nach Orientierung, sie kämpfen trotz aller Begeisterung für das Leben in der Stadt oft mit Heimweh oder Einsamkeit, suchen Orte der Geborgenheit und der Gemeinschaft. Sie wissen häufig nicht, wie sich ihr Leben entwickeln wird. Sie erleben erste berufliche Erfolge, aber auch Desillusionierungen. Die ganze Welt scheint offen zu stehen, dann aber müssen sie feststellen, dass nicht alles gelingt. Entscheidungen im Hinblick auf Partnerschaft und Familie sowie Beruf wollen getroffen werden. In ganz Mannheim gibt es kein kirchliches Angebot, das sich gezielt an diese Altersgruppe und ihre spezifischen Interessen und Fragen wendet. Diese Lücke wollen wir schließen, die Hafenkirche entwickeln zu einem Zentrum für Young Urbans. Hafenkirche als Raum für Visionen: Kirche für die zwischen 20 und 35 Jahren mit Gemeinschaft, Begegnung, Orientierung, Kreativität, offenem Raum. Wie geht das? Wer ist dabei? Welche Themen? Welches Styling? Welche Musik? Was braucht's? Wir beginnen mit einem Workshop mit Interessierten am Sa., 14. April, 14:00-21:00 Uhr, in der Hafenkirche. Wer Interesse und Ideen hat, bitte melden bei Ilka Sobottke, Tel.: 01 76 - 23 11 32 66. **ar/is**



Veranstaltungen wie der „Nachtwandel“ locken verstärkt Young Urbans in den Stadtteil Jungbusch. **Fotos: Stadt Mannheim**

KONKORDIEN-KANTOREI: MESSIAEN- ORGELWERK UND CHORGESÄNGE

„Wer mein Fleisch isst und mein Blut trinkt, der bleibt in mir und ich bleibe in ihm (Joh 6,56).“ Das Zitat aus dem Johannesevangelium hat Olivier Messiaen seinem Orgelwerk „Le banquet céleste“ (Das heilige Gastmahl) vorangestellt. Es überrascht durch seine sehr langsamen Akkordwechsel. Mit meditativem Gestus bleibt den Zuhörern Zeit, dem oben genannten Zitat nachzuspüren. Prof. Wolfram Koloseus ist ein hervorragender Organist und wird unser Konzert an der Königin der Instrumente bereichern. Die Konkordien-Kantorei fügt diesem wunderbaren Orgelstück Messiaens das „O sacrum convivium!“ (O heiliges Gastmahl!) desselben Komponisten für Chor a-cappella an. In abenteuerlicher Harmonik, aber wiederum in ruhigem, ausdrucksstarken Bewegungsfluss und fast schmerzvoller Innigkeit fließt dieses Stück dahin. Wolfram Buchenbergs „Ich bin das Brot des Lebens“ aus den „Vier geistlichen Gesängen“ für 8-stimmigen gemischten Chor a-cappella fordert den Chor auf ganz andere Weise. Das Stück ist klanglich anspruchsvoll, da es sehr tief gesetzt ist und auf der einen Seite gerade zu erdig klingen muss und auf der anderen Seite jedoch einen sphärischen Klang einfordert. Buchenbergs Klangsprache ist eigen, aber sie schmiegt sich elegant an die der Komponisten O. Messiaen und F. Martin an. Frank Martin, Schweizer 1974 verstorbener Komponist, ist ein Meister im Aufspreizen des Chorklangs. Tiefe, schwarze Bässe und hohe Soprane, kombiniert mit komplexer Rhythmik und Harmonik, schweren Akkordwechseln und leidenschaftlichen Linien, lassen den Text des „Agnus Dei“ erbeben. Mit den Komponisten K. Nystedt, M. Duruflé, F. Mendelssohn Bartholdy und O. Lassus setzen wir den jubelnden Kontrapunkt zu den anderen Stücken. **hkj**



Der Komponist Olivier Messiaen hat sein Orgelwerk Jahre später umgeschrieben. **Foto: Wikipedia**

Kantoreikonzert

CityKirche Konkordien
So., 17. Juni 2018, 17:00
Uhr
Leitung: Heike Kiefner-
Jesatko
Orgel: Prof. Wolfram
Koloseus
Karten: 20 Euro (numme-
riert), 15 Euro und 9 Euro
an der Abendkasse (16:15
Uhr) oder im Pfarramt (ab
14. Mai), R3 3, Tel. 06
21/2 42 08.

ADRESSEN FÜR DIE GEMEINDE

Pfarramt CityKirche

R3, 3 • 68161 Mannheim

Tel: 2 42 08

Fax : 122 28 99

CitykircheKonkordien@
ekma.de

Web: www.citykirche-konkordien.de

Sekretariat

Christine Stadtfeld +

Rosa Posternak

Mo - Do 09 - 12 Uhr

Mo + Mi 13 - 15:30 Uhr

Pfarramt Hafenkirche

Kirchenstr. 11

68159 Mannheim

Tel: 2 17 58

Fax: 122 28 57

hafengemeinde@ekma.de

Web: www.hafenkirche-mannheim.de

Sekretariat

Rosa Posternak

Mi + Do 10 - 12 Uhr

Pfarrerinnen

Ilka Sobottke (ilka.sobottke@ekma.de)

Anne Ressel (anne.ressel@ekma.de)

Dr. Heike Springhart

(heike.springhart@ekma.de)

Kirchendiener: Max Klemig, (über das Pfarrbüro der City-Kirche) • Erna Aragian, Tel. 156 11 83 (Hafenkirche)

Konkordien-Kantorei

Leitung: Heike Kiefner-Jesatko, heikekiefner-jesatko@arcor.de

Kirchenälteste: M. Black, W. Dettmar, H. Fath, R. Friehmelt, U.V. Ingmanns, A. Kehrberger, A. Landin, G. Merkle, K. Metzler, A. Mouchili-Njoya, Dr. Ch. Peters, I. Schmidt

Kindertagesstätten

Arche Noah, T6, 36, Tel. 1 35 86, Leitung: D. Rudakowski

Hafenkirche, Hafenstr. 34, Tel. 156 50 11, Leitung: R.T.

Agostin

Trinitatis, G 4, 16, Tel. 201 05, Leitung: A. Schreiber

Evangelische Studierendengemeinde

R3, 3, 68161 Mannheim, Tel. 2 11 72, Fax: 122 28 99,

E-Mail: esg@ekma.de; Web: www.esg-mannheim.de

Studierendenpfarrerin: Ilka Sobottke

Sekretariat: Christine Stadtfeld

Beratung für ausl. Studierende: Mi. nach Vereinbarung

Diakonie

DiakoniePunkt Konkordien, R3, 2b, Beratung,

Begegnung, Laden und Café, Mo. - Fr., 11:00 – 15:00

Kontakt: Petra Casper, Tel. 97 66 57 00

Migrationsberatung, R3, 3, Mo. + Do., 09:00 – 12:00

Kontakt: Susanne Krause, Tel. 1229459

Wohnungsnotfallberatung, R3, 3, Mo., 13:00 – 15:00

Kontakt: Marie-Louise Uhrig, Tel. 01 75 – 444 40 97

Selbsthilfegruppen

NA – Narcotics anonymous, Do., 18:00

Kontakt über Pfarramt CityKirche

REGELMÄSSIGE TERMINE

CityKirche Konkordien

Gottesdienst

So., 11:00 Gottesdienst mit Predigtreihen

Offene Kirche

Die Kirche ist Mo. - Sa. von 11:00 bis 15:00 geöffnet. Sie bietet einen geschützten Raum für Meditation und Ruhe, Begegnung und Gespräch.

Konkordien-Kantorei

Probe: Do., 20:00 – 22:00, Haus der Kirche, M1, 1a
Kontakt: Heike Kiefner-Jesatko, heikekiefner-jesatko@arcor.de

Treff russischer Migranten:

Mo., 15:00, ESG-Raum, R3, 3

Seniorenkonversationsgruppe russischer Migranten:

Fr., 10:00, ESG-Raum, R3, 3

ESG

Mi., 20:00 wechselndes Programm mit Vorträgen, Filmen, Diskussionen, Filmen, Plätzchen backen usw., ESG-Raum, R3, 3

Hafenkirche

Gottesdienste

So., 09:30 Gottesdienst (1. So im Monat+an hohen Festen)

So., 11:30 Gottesdienst der niederländischen Binnenschifferseelsorge

So., 13:00 Gottesdienst der GloryLife Church e.V.

So., 19:00 Nearby h(e)aven im Jungbusch

Gesprächskreis für Jung und Alt, jeden 2. Mi. im Monat, 15:00

IMPRESSUM

Erscheinungsweise:
3 x jährlich

Herausgeber: Ältestenkreis
der CityGemeinde
Hafen-Konkordien

Redaktion:
Ilka Sobottke (is)
Anne Ressel (ar)
Dr. Heike Springhart (hs)

Bankverbindungen

SPK Rhein Neckar Nord
BIC: MANSDE66XXX
Citykirche Konkordien
IBAN:
DE95670505050033160070
Hafenkirche
IBAN:
DE46670505050038779192
Schifferseelsorge
IBAN:
DE68670505050038779184

ESG

IBAN:
DE63670505050039503573

LÖWEN



A P O T H E K E

GESUNDHEIT IM QUADRAT

Apotheker Marco Kokot

P2, 10 am Paradeplatz

68161 Mannheim

Tel. 06 21-12 63 90

Fax 06 21-126 39 20

info@loewen-apotheke.de

www.loewen-apotheke.de

Öffnungszeiten: Mo - Sa 8.30 - 20.00

**300 Jahre
Gesundheit
im Quadrat**

Über Ihren Hochzeitstag hinaus ...

... werden Sie in vielfacher Weise Freude haben

an unseren hochwertigen Töpfen und Pfannen,
an den soliden, geschmiedeten Messern, an den
Schöpfkellen, Schüsseln und Seihern aus Edelstahl,
an den farbenfrohen Geschirrtüchern
aus feingewirnten Naturgarnen,
an der herrlichen, aufwendig gewebten
Tischwäsche und an den vielen anderen
nützlichen Helfern rund um Küche und Herd.

**Natürlich richten wir Ihnen gerne
Ihren persönlichen Hochzeitstisch!**

Wenn Sie sich vorher anmelden,
können wir uns besonders viel Zeit dafür nehmen.

topf + pfanne

Alles für Küche und Herd

Q 2, 12 · 68161 Mannheim · Telefon 06 21/10 47 59